

## Eröffnung eines Arbeitgeberkontos

### 1. Firmenbezeichnung

  

Straße und Hausnummer

Postleitzahl/Ort

ggf. Anschrift des Zweigbetriebes

zuständiger Unfallversicherungsträger, Mitgliedsnummer

Rechtsform (Einzelfirma, GmbH, KG, OHG, AG usw.)/Handelsregisternummer/Gewerbeerlaubnis/Ordnungsamt

### 2. Inhaber/innen bzw. Gesellschafter/innen des Betriebes

### 3. Anzahl der Arbeitnehmer/innen

### davon Auszubildende

### davon geringfügig Beschäftigte

### 4. Teilnahme am Ausgleichsverfahren der Arbeitgeberaufwendungen bei Krankheit (U1)

Ich/Wir beschäftige(n) regelmäßig nicht mehr als 30 Arbeitnehmer\*innen und wähle(n) folgenden Erstattungssatz:

50%     60%     70%     80%

Ich/Wir nehme(n) am Ausgleichsverfahren U1 nicht teil, da ich/wir da ich/wir

regelmäßig mehr als 30 Arbeitnehmer beschäftige(n),  
 ein „öffentlicher“ Arbeitgeber bin/sind,  
 eine Einrichtung/Anstalt der freien Wohlfahrtspflege bzw. eine selbstständige oder nichtselbstständige Untergliederung bin/sind und von der freiwilligen Teilnahme keinen Gebrauch mache/n.

### 5. Wer ist für die AOK Ansprechpartner/in im Betrieb\*?

### Telefon\*

### 6. Die Lohnabrechnung wird durch folgende Abrechnungsstelle (z.B. Steuerberater/in) vorgenommen\*

### 7. Ermächtigung zum Einzug von Beiträgen durch Lastschrift

Sofern Sie den Beitragseinzug wünschen, benötigen wir ein SEPA-Lastschriftmandat von Ihnen. Dieses steht Ihnen ebenfalls im AOK Firmenkundenportal zur Verfügung.

Datum, Unterschrift